



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Arbeitsbericht

Institut für Wissenschafts- und Planungstheorie <Paderborn>

Paderborn, 1975

Anhang 5: Veröffentlichungen zum Problembereich des
Forschungsvorhabens MODELL

urn:nbn:de:hbz:466:1-43252

Anhang 5

(Zu S. 34 f. des Forschungsberichts)

Institutsexterne Veröffentlichungen zum Problembereich des Forschungsvorhabens MODELL

Bei den nachstehenden bibliographischen Positionen handelt es sich um eine Auswahl von Veröffentlichungen zu dem hier in Frage stehenden Teil des MODELL-Vorhabens, der es mit Weiterführungen der "Allgemeinen Modelltheorie" zu tun hat. Diese Auswahl ist auf solche Veröffentlichungen beschränkt, die die "Allgemeine Modelltheorie" als Erkenntnis- und/oder Orientierungsbasis für eigene Überlegungen verwenden.

Bei Gelegenheit dieser Zusammenstellung mag erwähnt sein, daß dem Verfasser der "Allgemeinen Modelltheorie" unbeschadet des starken medientheoretischen Bezuges seines verbreiteten Buches keinerlei Anwendungen desselben aus dem Kreise der nicht dem Institut für Wissenschafts- und Planungstheorie angehörenden Wissenschaftler des FEoLL sichtbar oder bekannt geworden ist. Auch hier scheint sich das Wort zu bewahrheiten, daß der Philosoph nirgend weniger gilt als im eigenen Haus.

Flehsig, K.-H.; Schmidt, ".: Aufbau und Verwendung eines Katalogs didaktischer Modelle. Monographie aus dem im Rahmen des Schwerpunktprogramms "Hochschuldidaktik" der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Forschungsprojekt: "Fächerübergreifende didaktische Modelle für den Hochschulunterricht". Göttingen, Mai 1977.

Friedrich, J.; Sens, E.: Systemtheorie und Theorie der Gesellschaft. Zur gegenwärtigen Kybernetik-Rezeption in den Sozialwissenschaften. Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 28.1 (1976), 27-47, insb. p. 42-44.

Goy, O.: Die Bedeutung der Allgemeinen Modelltheorie von Herbert Stachowiak für das Verständnis von Kunst. Schriftl. Hausarbeit, vorgel. i. Rahmen der 1. Staatsprüfung f.d. Lehramt f.d. Sekundarstufe I. Paderborn, Oktober 1977.

Herrmann, T.: Die Psychologie und ihre Forschungsprogramme. Göttingen: Hogrefe (Verl. f. Psychologie)/Braunschweig: Westermann 1976, insb. Kap. III, Abschn. 2 ("Modelle und Originale"), p. 77-86.

Müller, R.: Modelltheorie zwischen Vergangenheit und Zukunft. Civitas 31.12 (1976), 726-734.

Neugebauer, W.: Modelle im Unterricht. In: Neugebauer, W. (Hrsg.), Fachdidaktisches Studium in der Lehrerbildung. Wirtschaft 2. Curriculumentwicklung für Wirtschafts- und Arbeitslehre. München: Oldenbourg 1977, 264-297.

Randolph, R.: Indikatoren und Bedürfnisse. Zur Grundlegung einer pragmalogischen Indikatormethode nebst Anwendung auf

die Bedürfnisforschung. In: Stachowiak, H. (Hrsg.), Werte, Ziele und Methoden der Bildungsplanung. Ein Diskussionsbeitrag jenseits von Utopie und Ad-hoc-Pragmatismus. Paderborn: Schöningh 1977, 165-199.

Salzmann, C.: Die Bedeutung des Modellbegriffs in Unterrichtsforschung und Unterrichtsplanung. In: Roth, L.; Petrat, G. (Hrsg.), Unterrichtsanalysen in der Diskussion. Beiträge zur empirischen Unterrichtsforschung; Hannover-Dortmund-Darmstadt-Berlin: Schroedel 1974, 171-201.

Die Veröffentlichung des Instituts- und Vorhabensleiters zu Nr. 44, S. 40, "Über historiographische Beschreibungsmodelle" gab zusammen mit der Allgemeinen Modelltheorie" Herrn Dr. K.-H. Ullrich, Krefeld, Anlaß, auf modelltheoretischer Grundlage an einer geschichtswissenschaftlichen Didaktik zu arbeiten. Diese Arbeit mit dem Titel "Über die Eigenart historischer Erkenntnisgebilde" wird ebenso wie eine Abhandlung, die O. Goy auf der Grundlage seiner oben angegebenen Arbeit zugesagt hat, in dem Sammelband "Modelle und Modelldenken im Unterricht. Anwendungen der Allgemeinen Modelltheorie auf die Unterrichtspraxis" (vgl. Nr. 9, S. 37) zum Abdruck gelangen.